Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Nordost-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

1. SC Gröbenzell VI : TSV Pentenried III
Montag, 30.01.2023, 20:00 Uhr

1. SC Gröbenzell VI und TSV Pentenried III schenken sich nichts

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Nordost-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf der 1. SC Gröbenzell VI am vergangenen Montag im 14. Saisonspiel auf den TSV Pentenried III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann Maximilian Diepold, die durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Hlawitschka / Dahlhaus konnten Choi / Diepold anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Chancenlos waren derweil Prost / Wigner gegen Dahlhaus / Barbarian nicht, aber mehr als ein 5:11, 7:11, 11:6, 3:11 war nicht zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Richard Prost zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin die Partie gegen Martin Dahlhaus, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Günter Wigner und Emil Hlawitschka entschieden, das Günter Wigner letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wigner zu Ende ging. Beim wenig später folgenden 11:1, 11:3, 11:3 gegen Petra Dahlhaus fand Moon-Soon Choi von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Choi seiner Kontrahentin weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Chancenlos war Maximilian Diepold gegen Agob Barbarian nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Richard Prost bezwang anschließend Emil Hlawitschka in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Günter Wigner bekam seinen Gegner Martin Dahlhaus wiederum beim deutlichen 8:11, 8:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Moon-Soon Choi beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Agob Barbarian. Das musste man neidlos anerkennen. Der neue Zwischenstand war 3:6. Keine Chancen ließ dagegen Maximilian Diepold wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Petra Dahlhaus. Das war ein souveräner Sieg. Zwar brachte Emil Hlawitschka Moon-Soon Choi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Moon-Soon Choi mit 3:1 durch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Agob Barbarian wurden danach Richard Prost indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht einen Satzgewinn überließ Günter Wigner seiner Gegnerin Petra Dahlhaus beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Maximilian Diepold bezwang anschließend Martin Dahlhaus in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des 1. SC Gröbenzell VI tritt dabei gegen den TSV U'pfaffenhofen-Germering V an, während es der TSV Pentenried III mit dem TSV Gilching-Argelsried VI zu tun bekommt.

Statistik:

1. SC Gröbenzell VI

Doppel: Choi / Diepold 0:1, Prost / Wigner 0:1

Einzel: R. Prost 1:2, G. Wigner 2:1, M. Choi 2:1, M. Diepold 2:1

TSV Pentenried III

Doppel: Hlawitschka / Dahlhaus 1:0, Dahlhaus / Barbarian 1:0

Einzel: E. Hlawitschka 0:3, M. Dahlhaus 2:1, A. Barbarian 3:0, P. Dahlhaus 0:3